



Medieninformation

Frankfurt am Main

9. November 2023

NICHT ZUR VERTEILUNG AN PERSONEN, DIE SICH IN DEN VEREINIGTEN STAATEN, IHREN TERRITORIEN UND BESITZEN (EINSCHLIESSLICH PUERTO RICO, DER U.S. JUNGFERNINSELN, GUAM, AMERIKANISCH-SAMOA, WAKE ISLAND UND DER NÖRDLICHEN MARIANENINSELN), IRGEND EINEM BUNDESSTAAT DER VEREINIGTEN STAATEN ODER DEM DISTRICT OF COLUMBIA BEFINDEN ODER DORT IHREN WOHNSITZ HABEN ODER IN EINE ANDERE GERICHTSBARKEIT, IN DER DIE VERBREITUNG DIESER MITTEILUNG RECHTSWIDRIG IST.

Deutsche Bank gibt öffentliches Anleihe-Rückkaufangebot für die Anleihen der Deutsche Postbank Funding Trust I & III bekannt

Die Deutsche Bank (XETRA: DBKGn.DE/ NYSE: DB) hat ein unbeschränktes öffentliches Anleihe-Rückkaufangebot für die Anleihen der Deutsche Postbank Funding Trust I & III bekannt gegeben. Nähere Angaben sind im unten aufgeführten Rückkaufangebot enthalten.

Trotz Verlust der Anerkennung als regulatorisches Kapital und der Mindestanforderung an Eigenmittel und berücksichtigungsfähiger Verbindlichkeiten (Minimum Requirement for Own Funds and Eligible Liabilities/MREL) hat die Deutsche Bank derzeit keine Absicht, die Kündigungsrechte bezüglich beider aufgeführten Anleihen auszuüben, da diese weiterhin eine angemessene Finanzierungsquelle darstellen. Der Grund für das öffentliche Rückkaufangebot ist ferner die Bereitstellung von Liquidität für die derzeitigen Anleihegläubiger.

Herausgegeben von der Kommunikationsabteilung
der Deutsche Bank AG
Taunusanlage 12, 60325 Frankfurt am Main
Telefon +49 (0) 69 910 43800, Fax +49 (0) 69 910 33422

Internet: [db.com/Nachrichten](https://www.db.com/Nachrichten)
E-Mail: db.media@db.com

Das Angebot umfasst zwei auf Euro lautende Anleihen, emittiert durch Deutsche Postbank Funding Trust I & III in den Jahren 2004 sowie 2005:

<u>Währung</u>	<u>Emittent</u>	<u>Fälligkeit</u>	<u>Ausstehender Betrag</u>	<u>ISIN</u>
EUR	Deutsche Postbank Funding Trust I	Unbefristet	EUR 300 Mio.	DE000A0DEN75
EUR	Deutsche Postbank Funding Trust III	Unbefristet	EUR 300 Mio.	DE000A0D24Z1

Das Rückkaufangebot endet am Mittwoch, den 22. November 2023 um 17 Uhr (MEZ).

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

[Deutsche Bank AG](#)
[Kommunikation](#)

Christian Streckert
Tel. +49 69 910 38079
E-Mail: christian.streckert@db.com

Eduard Stipic
Phone: +49 69 910 41864
Email: eduard.stipic@db.com

[Investor Relations](#)
Tel. +49 800 910-8000
E-Mail: db.ir@db.com

Informationen sind auf der Investor Relations Website der Deutschen Bank unter www.deutsche-bank.de/ir/ erhältlich oder unter der Telefonnummer +49 800 910-8000.

Es wird kein Angebot oder eine Aufforderung zum Erwerb von Wertpapieren gemäß dieser Bekanntmachung gemacht. Das Angebot wird im Rahmen eines Tender Offer Memorandums vom 9. November 2023 (das "Tender Offer Memorandum") unterbreitet. Die Verbreitung dieser Bekanntmachung und das Kaufangebot kann in bestimmten Jurisdiktionen gesetzlich eingeschränkt sein. Personen, die in den Besitz dieser Bekanntmachung und/oder des Kaufangebots gelangen, werden aufgefordert, sich über solche Beschränkungen zu informieren und diese zu beachten.

Anforderungen für das Tender Offer Memorandum können direkt an den Tender-Agenten gerichtet werden: Kroll Issuer Services Limited (phone: +44 20 7704 0880, attention: Arlind Bytyqi / Jacek Kusion; email: db@is.kroll.com; tender offer website: <https://deals.is.kroll.com/deutschepostbank>)

Über die Deutsche Bank

Die Deutsche Bank bietet vielfältige Finanzdienstleistungen an – vom Zahlungsverkehr und dem Kreditgeschäft über die Anlageberatung und Vermögensverwaltung bis hin zu einem fokussierten Kapitalmarktgeschäft. Sie bedient Privatkunden, mittelständische Unternehmen, Konzerne, die Öffentliche Hand und institutionelle Anleger. Die Deutsche Bank ist die führende Bank in Deutschland mit starken europäischen Wurzeln und einem globalen Netzwerk.

Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen der Vergangenheit beschreiben, sie umfassen auch Aussagen über die Annahmen und Erwartungen von der Deutschen Bank sowie die zugrunde liegenden Annahmen. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die der Geschäftsleitung der Deutschen Bank derzeit zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen beziehen sich deshalb nur auf den Tag, an dem sie gemacht werden. Die Deutsche Bank übernimmt keine Verpflichtung, solche Aussagen angesichts neuer Informationen oder künftiger Ereignisse zu aktualisieren.

Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren. Eine Vielzahl wichtiger Faktoren kann dazu beitragen, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Solche Faktoren sind etwa die Verfassung der Finanzmärkte in Deutschland, Europa, den USA und andernorts, wo die Deutsche Bank einen erheblichen Teil ihrer Erträge aus dem Wertpapierhandel erzielt, der mögliche Ausfall von Kreditnehmern oder Kontrahenten von Handelsgeschäften, die Umsetzung ihrer strategischen Initiativen, die Verlässlichkeit ihrer Grundsätze, Verfahren und Methoden zum Risikomanagement sowie andere Risiken, die in den von der Deutschen Bank bei der US Securities and Exchange Commission (SEC) hinterlegten Unterlagen dargestellt sind. Diese Faktoren sind im SEC-Bericht der Deutschen Bank nach „Form 20-F“ vom 17. März 2023 im Abschnitt „Risk Factors“ dargestellt. Dieses Dokument ist auf Anfrage bei der Deutschen Bank erhältlich oder unter www.db.com/de/ir verfügbar.